

Dieb, und wer sie mir dann wieder-gibt, den hab' ich lieb, den
 hab' ich lieb. Da steht der Gän-se-dieb, den hat kein
 Mensch mehr lieb. Wir gra-tu-lie-ren dir zu die-sem neu-en
 Or-den, daß du bist ein Gän-se-dieb ge- worden. Viel Glück!
 Mei-ster Gän-se-dieb! Viel Glück! Mei-ster Gän-se-dieb!

Die Spieler, deren Zahl ungerade ist, bilden einen Kreis und gehen singend herum. Wenn sie das Wort „lieb“ zum zweitenmal gesungen haben, vereinigen sie sich zu Paaren. Dabei bleibt ein Spieler übrig. Auf den zeigen alle andern mit den Fingern und singen: „Da steht der Gänse-dieb“ usw. Dann geht der Gänse-dieb in die Mitte des Kreises, die andern fassen sich schnell an, bilden einen Kreis, gehen herum und singen: „Wir gratulieren dir zu diesem neuen Orden“ usw. Bei dem Worte „Glück“ machen sie jedesmal eine Verbeugung (Knicks) vor dem Gänse-dieb. Dann beginnt das Spiel von neuem.

Marschlied für Knaben.

Wer will tapf're Soldaten sehn.

Wer will tapf're Sol-da-ten sehn, der muß zu uns Kindern geh'n.
 La la la, la la la. eins, zwei, eins, zwei, eins, zwei, drei.

Die Knaben singen das Lied beim Marschieren. Bei den Worten „La, la“ usw. können die verschiedenen Tätigkeiten der Soldaten nachgeahmt werden.